Energiemanagement der Hansestadt Uelzen

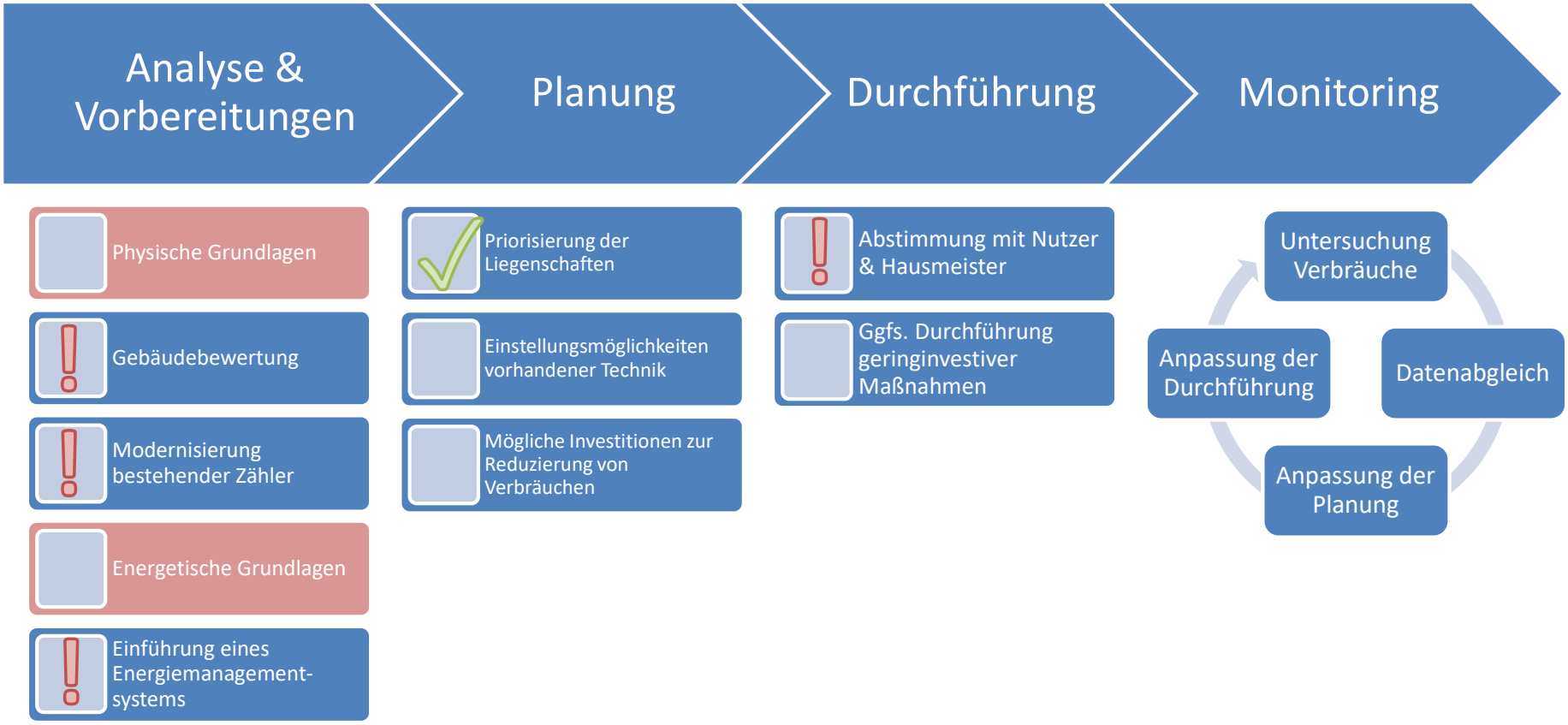
Bericht
15.09.2026
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft

Anton Marcus, Energiemanager HS Ue



1 - Phasen EM der Hansestadt Uelzen

Wo standen wir vor einem Jahr?

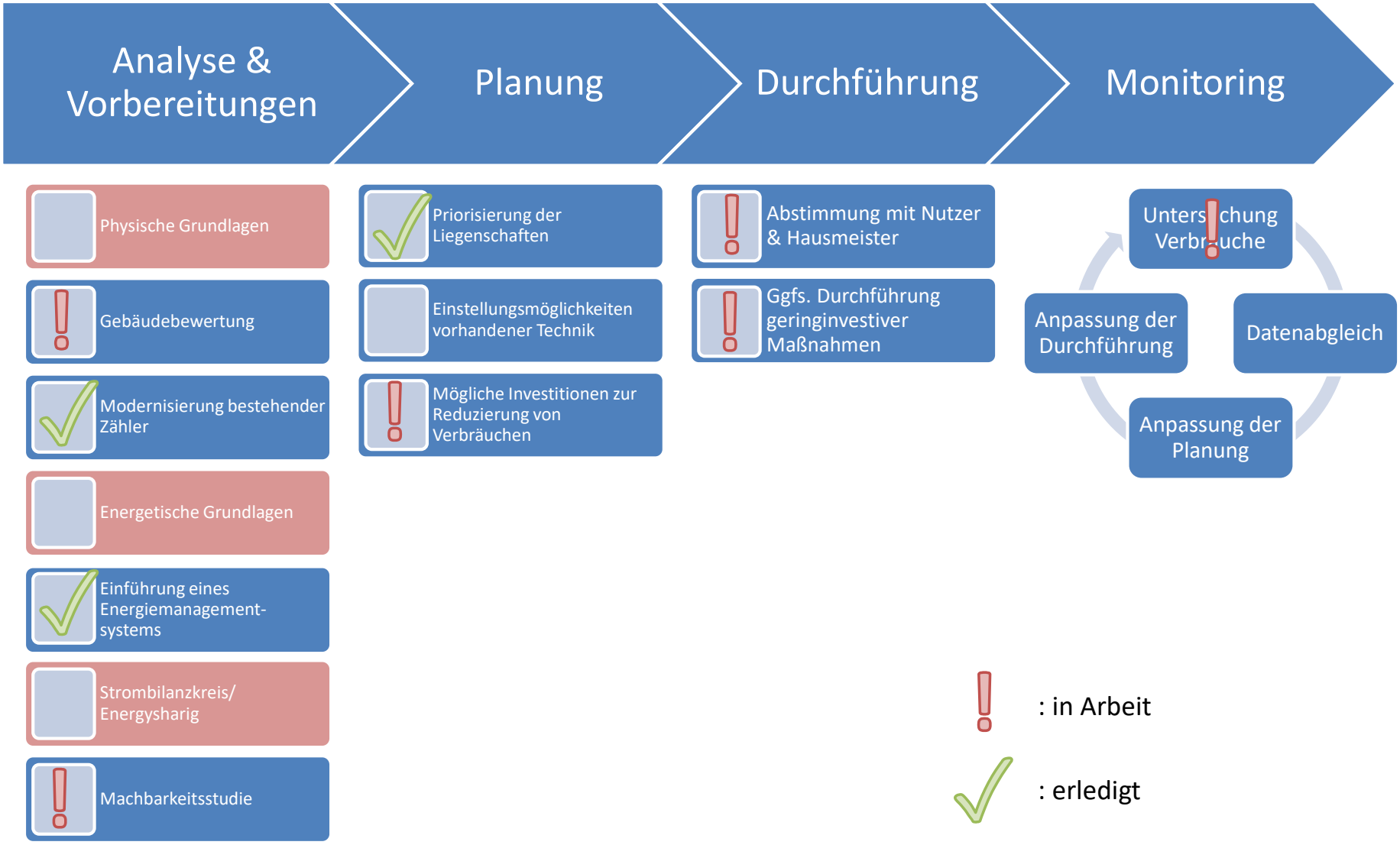


: in Arbeit

: erledigt

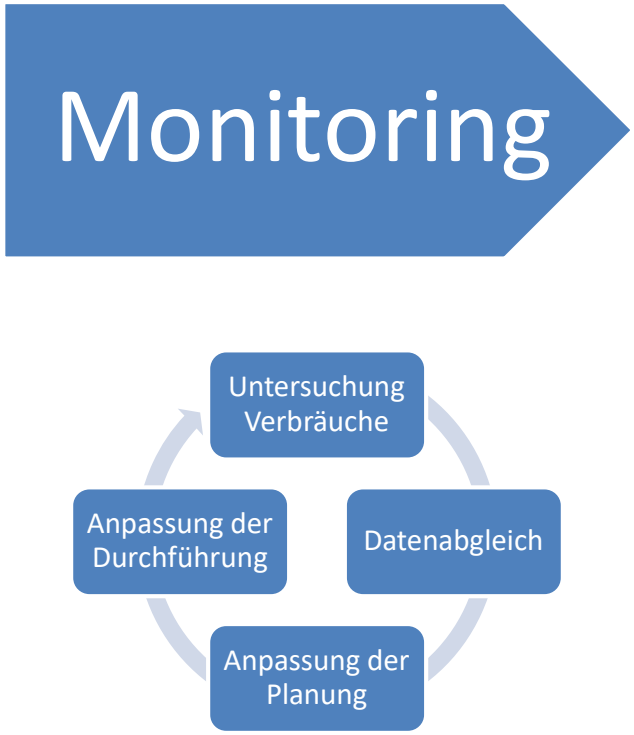
1 - Phasen EM der Hansestadt Uelzen

Wo stehen wir jetzt?



1 - Phasen EM der Hansestadt Uelzen

Wo wollen wir hin kommen?



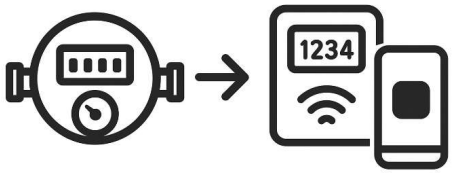
2 - Kurze Sachstände zu …

ESC, Zählerdigitalisierung, Gebäudebewertung

Energiesparcontracting (über das GM)

- 3-stufiges Ausschreibungsverfahren hat begonnen
  - Erste Stufe „Teilnahmewettbewerb“ mit Begehungen und 3 Bietern im Gang
- Weitere Stufen sind die Angebotsabgabe und die Beauftragung.
  - Die Beauftragung ist für das 1. Qtl. 2027 vorgesehen





Zählerdigitalisierung / Messstellenbetrieb:

- Zählerdigitalisierung größtenteils abgeschlossen:
- Neuer Messstellenbetreiber hat Stromzählertausch abgeschlossen. Verbrauchsdaten im Portal sind einsehbar.
  - Aber: Übertragung in EM-Software noch etwas holprig

Gebäudebewertung

- Die Gebäudebegehungen wurden in den Ferien durchgeführt.
- Derzeit werden die Berichte erstellt.
- Abschluss für das 4. Qtl. 2026 erwartet.



3 - Energiemanagementsoftware

Installation zur Zählerdigitalisierung

Jetzt wird es (etwas) technisch!
Was wurde gemacht?

Sensoren wurden auf Zähler bzw. in Zählerkästen verbaut.

für Stromzähler



für Wasserzähler



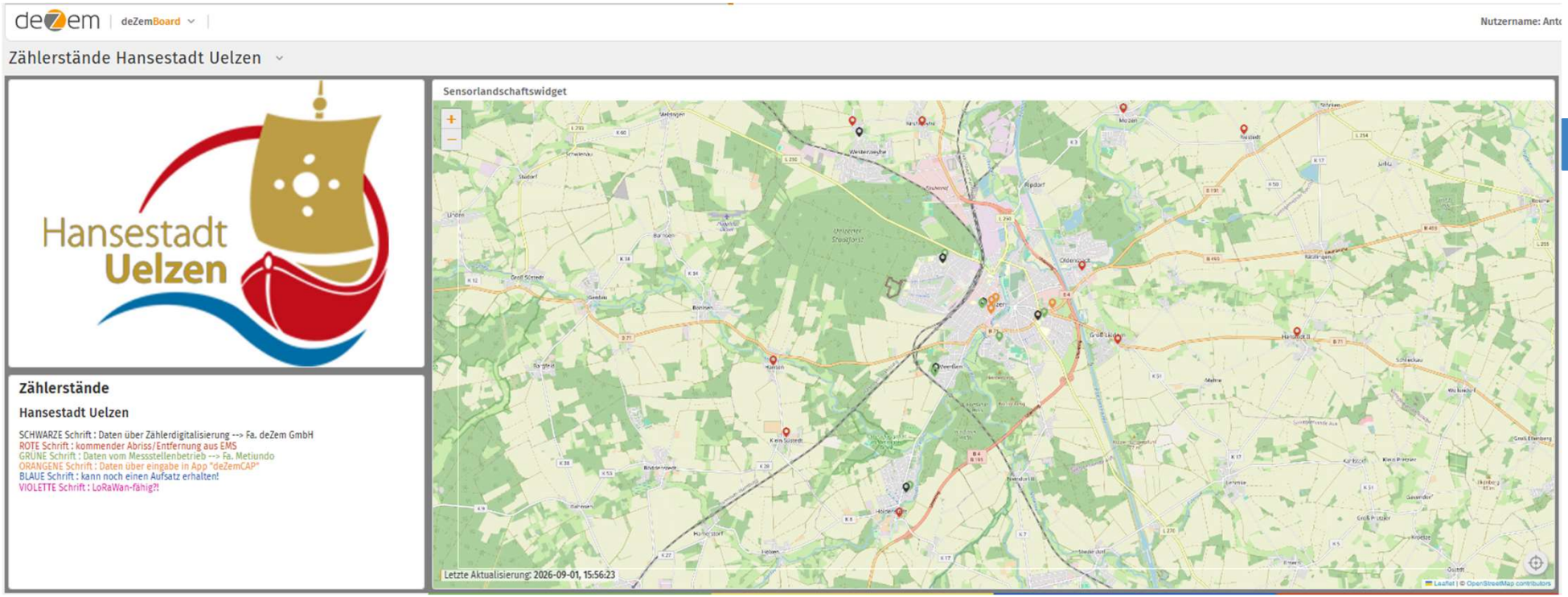
für Gaserzähler



3 - Energiemanagementsoftware

Visualisierung der Zählerdigitalisierung

Wie sieht die Visualisierung überhaupt aus?



https://www.dezem.de/home2/board/#!dashboard/690951

3 - Energiemanagementsoftware

Probleme bei der Zählerdigitalisierung

1. Teilweise sind Zähler nicht für die Sensoreninstallation vorgerichtet.

   - Dies betrifft vor allem Wasserzähler!

     ➢ Derzeit finden Abstimmungen mit MyCity statt, dass eine Digitalisierung umgesetzt wird.

2. Die Implementierung von Daten Dritter gestaltet sich (noch) als schwierig trotz einheitlicher Schnittstellen.

   ➢ Abstimmungen finden auch hier statt.

3. Die Kommunikation mit Externen ist langwierig und teilweise frustierend.

4. Die Einstellungen der Software bzw. Parameter müssen zunächst weiter kontrolliert und optimiert werden.

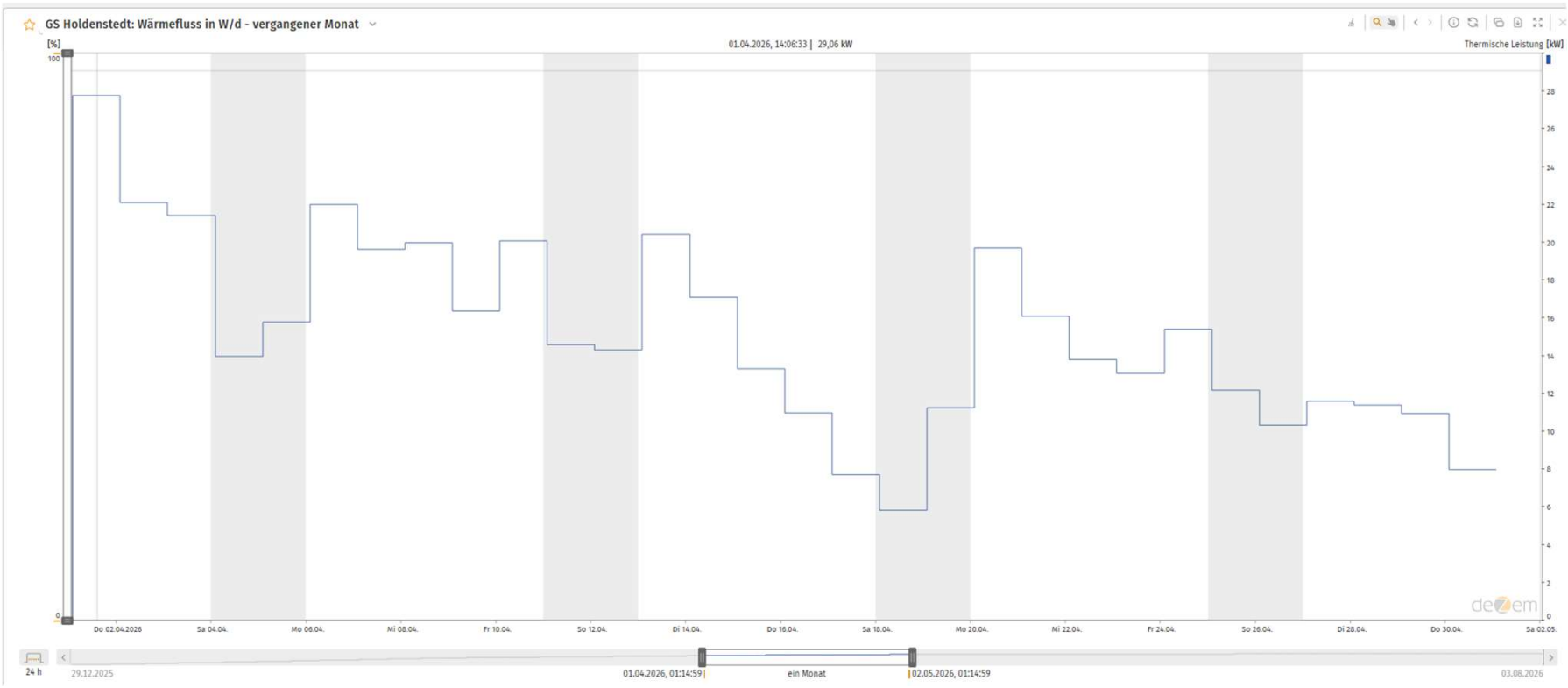
   ➢ Sobald alle Sensoren wirklich laufen, werden die Daten mit dem Ist-Zustand abgeglichen und die Hausmeister inkl. der Abteilungsleiter im Umgang geschult.

3 - Energiemanagementsoftware

Ziele der Zählerdigitalisierung

1. Erkenntnis, wann die Gebäude Energie verbrauchen auch wenn es nicht notwendig ist.
2. Erkenntnis über die Qualität der Gebäudehülle bei „wahrer“ Nutzung
3. Erkenntnis über die Wirkung von Baumaßnahmen, die Gebäudehülle oder Heizungsoptimierung betreffend.

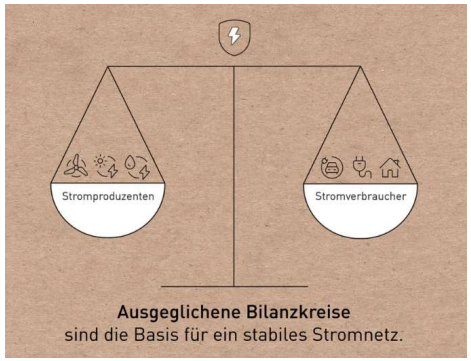
➢ **Einsparpotentiale identifizieren und sichtbar machen**



4 - Weitere Projekte

Strombillanzkreismodell / Energy-Sharing:

- externes Büro wurde mit einer Machbarkeit beauftragt
- Ergebnisse werden Ende September 2026 vorgestellt



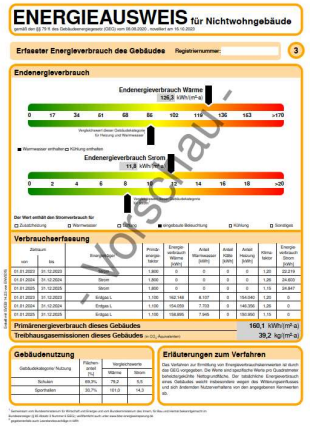


Energiebericht

- Unterstützung bei der Erstellung des Energieberichts gem. NKlimaG der Jahre 2023 - 2025

Energieausweise:

- Ausstellung neuer Energieausweise bei Nichtwohngebäuden gem. des GModG, denn …
  - bis zum 01.01.2027 dürfen noch Verbrauchsausweise ausgestellt werden → **wenig Aufwand.**
  - Ab dem 01.10.2027 dürfen nur noch Bedarfsausweise ausgestellt werden → **viel Aufwand.**



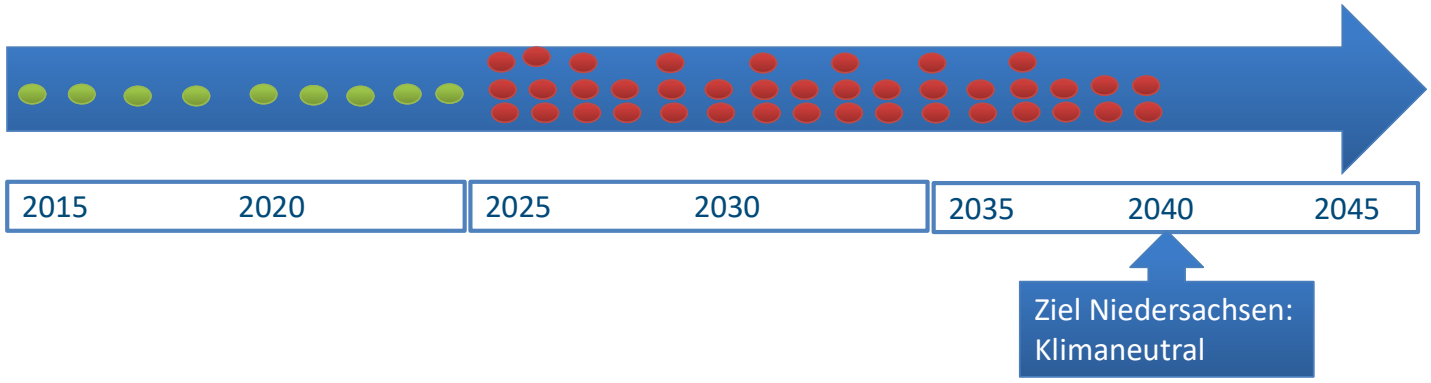
Hansestadt Uelzen

5 – Zukünftiges

Was kommt noch auf uns zu?

- weiterer Ausbau der Photovoltaik
- Ausbau vom Nah-/ und Fernwärmenetz wie in der kommunalen Wärmeplanung angestoßen
- weitere Sanierung und Optimierung von Bestandsgebäuden
- Nachhaltigkeit bei Neubauten
- Klimafolgeanpassungen planen

Der Weg zur Klimaneutralität ist noch weit



6 - Photovoltaik auf kommunalen Dächern

Bisher installierte Anlagen

Gebäude	Leistung / Speicher	Ertrag 2025 / bis 09.2026	Baujahr	Status
Grundschule Oldenstadt	vmtl. 100 kWp	k.A.		verpachtet
Hermann-Löns-Schule	vmtl. 59 kWp	k.A.		verpachtet
Betriebliche Dienste	vmtl. 155 kWp	k.A.		verpachtet
Feuerwehr Uelzen	vmtl. 83 kWp	k.A.		verpachtet
Turnhalle Westerweyhe	8 kWp	k.A. / 6,2 MWh	2020	Aktiv
Stadt-Bücherei	14 kWp	14,0 / 11,3 MWh	2022	Aktiv
Theater	21 kWp / 19 kWh	12,7 / 11,8 MWh	2023	Aktiv
Kita Stern	10 kWp	10,7 / 8,9 MWh	2023	Aktiv
Kita Emsberg	68 kWp	4,2 / 51,2 MWh	2025	Aktiv
Rathaus	82 kWp	0 / 60,1 MWh	2025	Aktiv
Kita Veerßen (Neubau)	25 kWp	0 / 10,2 MWh	2025	Aktiv
Kita Gartenstraße	32 kWP / 32 kWh	0 / 25,3 MWh	2026	Aktiv
FW Kirchweyhe (Neubau)	36 kWp	k.A.	2026	Inaktiv
Kita Oldenstadt (Umbau)	20 kWp	k.A.	2026	Inaktiv

Bisher installierte Leistung: 316 kWp (Vorjahr 235 kWp), erzeugt ca. 20 % der Verbrauchsmenge an Strom!

6 - Photovoltaik auf kommunalen Dächern

Geplante Anlagen

Gebäude	PV / Jahr
Betriebliche Dienste Verwaltungsgebäude	ca. 30 kWp / 2027
Kita Gr. Liedern	k.A. / 2027
FW Riestedt	k.A. / 2027
Schule Westerweyhe (ESC)	ca. 20 kWp / 2028
Lucas-Backmeister-Schule (ESC)	ca. 30 kWp / 2028
Schule Holdenstedt (ESC)	ca. 20 kWp / 2028
Schule Molzen (ESC)	ca. 10 kWp / 2028
Schule Oldenstadt (ESC)	ca. 40 kWp / 2028
Neue Bezirkssportschule	ca. 10 kWp / 2028
Hermann-Löns-Schule (ESC)	ca. 85 kWp / 2028



Planung unterbrochen:

- Grundschule Veerßen aufgrund unzureichender Tragfähigkeit des Daches

Geplante zusätzliche Leistung: 265 kWp

Vielen Dank!

Anton Marcus
Energiemanager Hansestadt Uelzen
0581- 800 6454
anton.marcus@stadt.uelzen.de



www.hansestadt-uelzen.de

Hansestadt Uelzen